

INHALTSÜBERSICHT

Bekanntmachungen

Zulassungsordnung der Freien Universität Berlin
für das Sommersemester 2006

Seite 2

Herausgeber: Das Präsidium der Freien Universität Berlin, Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin

Redaktionelle

Bearbeitung: K 2, Telefon 838 73 211,

Druck: druckmuck@digital e.K., Großbeerenstraße 2-10, Geb. 2 links, 12107 Berlin

Auflage: 130 ISSN: 0723-047

Der Versand erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird (§ 10 Berliner Datenschutzgesetz).

Das Amtsblatt der FU ist im Internet abrufbar unter www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt.

Zulassungsordnung der Freien Universität Berlin für das Sommersemester 2006

Der Akademische Senat der Freien Universität Berlin hat in seiner Sitzung am 14. 12. 2005 gemäß § 3 Abs. 1 S. 1 des Gesetzes über die Zulassung zu den Hochschulen des Landes Berlin in zulassungsbeschränkten Studiengängen (BerlHZG) in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 29.5.2005 (GVBl. S. 393) und gemäß § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin in der Fassung vom 13.02.2003 (GVBl. S. 82) zuletzt geändert am 02.12.2004 (GVBl. S. 485 ff.) i.V.m. § 9 Abs. 1 Nr. 12 Teilgrundordnung Erprobungsmodell vom 27.10.1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) folgendes beschlossen: *)

§ 1

Für die Zulassung zum Sommersemester 2006 werden die sich aus der Anlage ergebenden Höchstzahlen festgesetzt.

§ 2

Den Tausch von Studienplätzen regelt das Präsidium in einer Verwaltungsvorschrift, hierbei sollen auch die sozialen Verhältnisse der Studienbewerber/innen berücksichtigt werden.

§ 3

Die studiengangsspezifischen Zulassungsvoraussetzungen sind in den einzelnen Zulassungs- und Studienordnungen geregelt.

§ 4

Für Ergänzungs-, Zusatz- und Aufbaustudiengänge sowie weiterbildende Studien gelten gesonderte Zulassungsregelungen.

§ 5

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Mitteilungen (Amtsblatt der Freien Universität Berlin) in Kraft. Sie tritt nach Ablauf des Sommersemesters 2006 außer Kraft.

*) Die Bestätigung durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur erfolgte am: 12. Januar 2006

Anlage zur Zulassungsordnung Sommersemester 2006

Studiengang 1)		Studien- anfänger	Umrechnungs- faktor 2)	Höhere Semester 3) 4)
Kunstgeschichte	BA			
Studienschwerpunkte:				
Allgemeine Kunstgeschichte		(0)		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. keine Zulassung
Indische Kunstgeschichte		(0)		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. keine Zulassung
Ostasiatische Kunstgeschichte		(0)		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. keine Zulassung
Lateinamerikastudien, Interdisziplinäre	MA	0		keine Zulassung
Lateinische Philologie (mit Lehramtsoption)	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Mathematik	D	30	1:	K. B.
Mathematik	BSc	30	0,8	K. B.
Mathematik (mit Lehramtsoption)	BSc	0	0,6	K. B.
Scientific Computing	MSc	10		K. B.
Meteorologie	BSc	0		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. FS keine Zulassung
Neogräzistik	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Niederländische Philologie	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Nordamerikastudien	MA	0		keine Zulassung
Ostasienwissenschaften				
Chinastudien / Ostasienwissenschaft	BA	0		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. FS keine Zulassung
Japanstudien / Ostasienwissenschaft	BA	0		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. FS keine Zulassung
Koreastudien / Ostasienwissenschaft	BA	0		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. FS keine Zulassung
Osteuropastudien	MA	0		keine Zulassung
Pharmazie	S	90		Auffüllprinzip/Sem.; Basis: 75 Stud./Sem.
Philosophie	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Physik	D	55	1:	K. B.
Physik (mit Lehramtsoption)	BSc	0	0,6	2. und 4. FS K.B. 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Politikwissenschaft	D, BA	60	1:	D: 2.-4. FS Auffüllprinzip/St.A.; Hauptstudium: K.B. BA: Auffüllprinzip/St.A.
Sozialkunde/Politikwissenschaft (mit Lehramtsoption)	BA	0	0,6	2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Internationale Beziehungen	MA	0		keine Zulassung
Psychologie	D	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip; 3. FS keine Zulassung; Hauptstudium: 5. FS keine Zulassung, ab 6. FS Auffüllprinzip/St.A.; Basis: 120 Stud./Jahr
Publizistik und Kommunikationswissenschaft	BA	0		Auffüllprinzip/Sem. Basis 100 Stud./Jahr
Rechtswissenschaft	S	0		2.-4. FS Auffüllprinzip/St.A. 5.-9. FS Auffüllprinzip/St.A.
<i>Romanische Philologien</i>				
Französische Philologie (mit Lehramtsoption)	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Italienische Philologie	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Spanische Philologie mit Lateinamerikanistik (mit Lehramtsoption)	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Sozial- und Kulturanthropologie	BA	0		2. FS Auffüllprinzip, ab 3. FS keine Zulassung
Theaterwissenschaft	BA	0		2. und 4. FS Auffüllprinzip 3. und ab 5. FS keine Zulassung
Veterinärmedizin	S	0		Auffüllprinzip/Sem. Basis 169 Stud./Jahr ab 5. FS Bewerbung mit Tierärztlicher Vorprüfung
Wirtschaftswissenschaft			Umrechnungsfaktor für das Grundstudium	
Betriebswirtschaftslehre	D	125	1:	2.-3. FS Auffüllprinzip/St.A. 4. FS Auffüllprinzip Basis: 120 Stud. (mit Vordiplom) 5.-8. FS Auffüllprinzip/St.A.
Volkswirtschaftslehre	D	125	1	2.-3. FS Auffüllprinzip/St.A., ab 4. FS K.B.

Anlage zur Zulassungsordnung Sommersemester 2006

Studiengang 1)	Studienanfänger	Umrechnungsfaktor 2)	Höhere Semester 3) 4)
Medizin	Der Medizinssenat der Charité - Universitätsmedizin Berlin - hat am 25. 11. 2005 folgende Zulassungszahlen beschlossen. Die Studienplätze Human- und Zahnmedizin werden durch die ZVS vergeben.		
Humanmedizin	S	300	Auffüllprinzip/Sem. Bewerbung: Charité – Universitätsmedizin Berlin – Auffüllprinzip/Sem.
Zahnmedizin	S	45	Bewerbung: Charité – Universitätsmedizin Berlin – Auffüllprinzip/Sem.
Medizin- und Pflegepädagogik	D	0	Bewerbung: Charité – Universitätsmedizin Berlin –

Ergänzungs-, Zusatz- und weiterbildende Studien Sommersemester 2006

Studiengang	Studienanfänger	Höhere Fachsemester
Angewandte Literaturwissenschaft	0	keine Zulassung
Arts and Media Administration	0	
East European Studies	0	
Editionswissenschaft	0	
European Master in Intercultural Education	30	
Europawissenschaften	0	
Gender - Kompetenz	0	
International Business Consulting	0	
Magister / Magistra legum	0	
Net Economy	0	
Psychosoziale Prävention und Gesundheitsförderung	0	
Schulentwicklung und Qualitätssicherung	30	
Technischer Vertrieb (Executive Master of Business Marketing)	0	
Tourismusmanagement und Regionale Tourismusplanung	0	
Umweltmanagement, öffentliches und betriebliches	0	
Veterinary Public Health	0	

**Ergänzungs-, Zusatz- und weiterbildende Studien Sommersemester 2006
an der Charité – Universitätsmedizin Berlin**

Studiengang	Studienanfänger	Höhere Fachsemester
Medizinische Physik	0	keine Zulassungen
International Health	30	
European Master in Nursing Science	0	
Consumer Health Care	25	
Medizinische Neurowissenschaften	0	
Bioinformatik	0	
Molekulare Medizin	0	
Health and Society: International Gender Studies Berlin	0	

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge

Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen				Höhere Semester Hauptstudium
	2.FS	3. FS	4. FS		
Ägyptologie	M 1, M 2, M 3	0 0	15 6	27 11	K.B. K.B.
Allgemeine u. Vergl. Literaturwissenschaft	M 1	0	0	0	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 46 Stud./Jahr)
	M 2	0	0	6	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 16 Stud./Jahr)
	M 3	0	0	6	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 46 Stud./Jahr.)
	M 1, M 2	0	30	33	K.B.
Altamerikanistik	M 3	0	15	17	K.B.
Altorientalistik	M 1, M 2	0	15	27	K.B.
	M 3	0	6	11	K.B.
Arabistik	M 1, M 2	0	19	19	K.B.
	M 3	0	10	10	K.B.
<i>Archäologie</i>					
Klassische Archäologie	M 1, M 2	0	16	29	K.B.
	M 3	0	8	13	K.B.
Prähistorische Archäologie Ur- und Frühgeschichte	BA,	0	15	13	K.B.
	M 1, M 2	0	15	13	K.B.
	M 3	0	20	9	K.B.
	M 1, M 2	0	16	25	K.B.
Vorderasiatische Altertumskunde	M 3	0	8	11	K.B.
	D	0	78	75	Auffüllprinzip/St.A. Basis 70 Stud./Sem.
Biologie	L 1-L 6	0	0	0	Auffüllprinzip/St.A. Basis: 30 Stud./Sem.
Byzantinistik	M 1	0	0	0	K.B.
	M 2	0	5	5	K.B.
	M 3	0	5	5	K.B.
Chemie	D	0	0	0	5-7. FS keine Einschreibung; ab 8. FS K.B.
	L 1-L 6	0	0	0	K.B.
	L 1-L 6	0	0	0	K.B.
Deutsche Philologie	Ältere deutsche Literatur u. Sprache Neuere deutsche Literatur Linguistik	M 1	0	0	K.B.
		M 2	0	20	K.B.
	M 3	0	20	12	K.B.
	L 1-L 6	0	0	0	K.B.
Englisch Englische Philologie	L 1-L 6	0	0	0	K.B.
	M 1	0	0	0	K.B.
	M 2	0	15	9	K.B.
M 3	0	15	9	K.B.	

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge

Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen			Höhere Semester Hauptstudium
	2.FS	3. FS	4. FS	
Erziehungswissenschaft	M 1 0	0	0	5. FS keine Zulassung ab 6. FS Auffüllprinzip/St.A. Basis: 15 Stud./Sem. Auffüllprinzip/St.A. Basis: 15 Stud./Sem. Auffüllprinzip/St.A. Basis: 15 Stud./Sem.
<i>Schwerpunkt:</i> Sozialpädagogik	M 2 0	0	13	
Erwachsenenbildung	M 3 0	0	14	
Kleinkindpädagogik	D 0	0	0	5. FS keine Zulassung ab 6. FS Auffüllprinzip/StA. Basis: 60 Stud. / Jahr 5. FS keine Zulassung ab 6. FS Auffüllprinzip/StA. Basis: 40 Stud. / Jahr 5. FS keine Zulassung ab 6. FS Auffüllprinzip/StA. Basis: 38 Stud. / Jahr
Ethnologie	M 1, M 2 0	40	42	K.B.
Filmwissenschaft	M 3 0	35	34	K.B.
Geographie	M 1 0	0	0	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 20 Stud./Jahr)
Geographie	M 2 0	0	5	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 16 Stud./Jahr)
Erdkunde	M 3 0	0	5	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 20 Stud./Jahr)
Geologie-Paläontologie	D 0	0	0	K.B.
Geophysik	D 0	0	0	K.B.
Geschichte	L 1-L 6 0	0	0	K.B.
	M 1 0	0	0	K.B.
	M 2 0	20	16	K.B.
Alte Geschichte	M 3 0	20	16	K.B.
Mittelalterliche Geschichte				
Neuere Geschichte				
Ost- u. Südosteurop. Geschichte	M 3 0	42	42	K.B.
Griechisch				
Griechische Philologie	M 1 0	0	0	K.B.
	M 2 0	5	5	K.B.
	M 3 0	5	3	K.B.
	L4, L6 0	0	0	K.B.
Griechisch	M 1 0	0	0	K.B.
Neograzistik	M 2 0	5	3	K.B.
	M 3 0	5	3	K.B.

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge

Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen				Höhere Semester Hauptstudium
	2.FS	3. FS	4. FS		
Grundschulpädagogik	L 1	0	0	0	Auffüllprinzip/ StA. Basis: 60 Stud./ Sem.
Indische Kunstgeschichte	M1, M2	10	10	21	K.B..
	M 3	10	10	13	K.B.
Indische Philologie	M 1, M2	10	10	21	K.B.
	M 3	10	10	13	K.B.
Informatik	L 2-L 6	0	0	0	K.B.
	M 2, M 3	0	0	24	K.B.
Iranistik	M 1, M 2	20	20	37	K.B.
	M 3	15	15	25	K.B.
Islamwissenschaft	M 1, M 2	40	40	39	K.B.
	M 3	10	10	10	K.B.
Japanologie	M 1, M 2	0	0	60	K.B.
	M 3	0	0	30	K.B.
Judaistik	M 1, M 2	12	12	25	K.B.
	M 3	12	12	22	K.B.
Kunstgeschichte	M 1, M 2	35	35	64	K.B.
	M 3	30	30	56	K.B.
Ostasiatische Kunstgeschichte	M 1, M 2	5	5	8	K.B.
	M 3	10	10	11	K.B.
Lateinische Philologie	M 1	0	0	0	K.B.
	M 2	5	5	5	K.B.
	M 3	5	5	3	K.B.
Latein	L 2-L 6	0	0	0	K.B.
	M 1	0	0	0	K.B.
	M 2	5	5	5	K.B.
Mittelalterliche Philologie	M 3	5	5	5	K.B.
Lateinamerikanistik	M 1, M 2	35	35	38	K.B.
	M 3	20	20	22	K.B.
Mathematik	L 1-L 6	0	0	0	K.B.
Meteorologie	D	45	60	60	K.B.
Mineralogie	D	0	0	0	5. FS keine Einschreibung, ab 6. FS K.B.

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge
Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen			Höhere Semester Hauptstudium
	2.FS	3. FS	4. FS	
Musikwissenschaft	M 1	0	0	K.B.
	M 2	0	34	K.B.
	M 3	0	14	K.B.
Vergleichende Musikwissenschaft	M 1	0	0	K.B.
	M 2	0	14	K.B.
	M 3	0	7	K.B.
Niederländische Philologie	M 1	0	0	K.B.
	M 2	0	5	K.B.
	M 3	0	5	K.B.
Nordamerikastudien	M 1, M 2	0	35	K.B.
	M 3	0	20	K.B.
Osteuropastudien	M 1, M 2	0	0	Auffüllprinzip/St.A. Basis: 18 Stud./Jahr
	M 3	0	0	Auffüllprinzip/St.A. Basis: 10 Stud./Jahr
Philosophie	M 1	0	0	K.B.
	M 2	0	15	K.B.
	M 3	0	15	K.B.
Physik	L 2-L 6	0	0	K.B.
Politikwissenschaft	M 3	0	40	K.B.
Sozialkunde	L 1-L 6	0	0	K.B.
Psychologie	M 3	0	35	Auffüllprinzip/St.A. Basis: 30 Stud./Sem.
Publizistik und Kommunikationswissenschaft	M 1	0	0	K.B.
	M 2	0	45	K.B.
	M 3	0	85	K.B.
Teilgebiete des Rechts	M 3	0	25	K.B.
	M 1, M 2	0	14	K.B.
Religionswissenschaft	M 3	0	14	K.B.

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge

Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	2.FS	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen	3. FS	4. FS	Höhere Semester Hauptstudium
<i>Romanische Philologien</i>					
Französische Philologie	M 1		0	0	K.B.
	M 2		10	5	K.B.
	M 3		10	5	K.B.
Französisch Italienische Philologie	L 2, L 4, L 6		0	0	K.B.
	M 1		0	0	K.B.
	M 2		5	3	K.B.
Italienisch	M 3		5	4	K.B.
	L 4, L 6		0	0	K.B.
	M 1		0	0	K.B.
Spanische Philologie	M 2		5	4	K.B.
	M 3		5	3	K.B.
	L 4, L 6		0	0	K.B.
Spanisch	M 3		0	4	K.B.
	M 3		3	3	K.B.
	M 1, M 2		10	10	K.B.
Semitistik	M 3		10	10	K.B.
	M 1, M 2		20	50	K.B.
	M 3		15	40	K.B.
Sinologie	M 3		15	40	K.B.
	M 3		0	0	K.B.
	M 3		0	0	K.B.
Chinesische Sprache	D		0	0	Keine Zulassung
	M 3		0	0	Keine Zulassung
	M 3		0	0	Keine Zulassung
Theaterwissenschaft	M 1		0	0	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 74 Stud./Jahr)
	M 2		0	11	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 16 Stud./Jahr)
	M 3		0	14	Auffüllprinzip/Sem. (Basis: 44 Stud./Jahr)
<i>Theologie</i>					
Evangelische Theologie	M 1, M 2		0	0	5-7. FS keine Einschreibung, ab 8. FS K.B.
	M 3		0	0	5-7. FS keine Einschreibung, ab 8. FS K.B.
	M 1, M 2		19	35	K.B.
Katholische Theologie	M 3		8	15	K.B.
	L 2, L 4		0	0	K.B.
	M 1, M 2		20	37	K.B.
Katholische Religionslehre	M 3		15	25	K.B.
	M 1, M 2		0	0	
	M 3		0	0	
Turkologie	M 1, M 2		15	23	K.B.
	M 3		10	11	K.B.
	M 1, M 2		0	0	
Vergleichende- und Indogermanische Sprachwissenschaft	M 3		0	0	
	M 1, M 2		15	23	K.B.
	M 3		10	11	K.B.

Auslaufende Diplom- / Lehramt- und Magisterstudiengänge

Keine Zulassungen von Studienanfängern

Studiengang	Höhere Semester Grundstudium Auffüllgrenzen			Höhere Semester Hauptstudium
	2.FS	3. FS	4. FS	
<i>Wirtschaftswissenschaft</i>				
Betriebswirtschaftslehre	M 2	0	28	25
Volkswirtschaftslehre	M 2	0	28	25
<i>Teilgebiete d. Wirtschaftswissenschaft</i>				
Betriebswirtschaftslehre	M 3	0	14	12
Volkswirtschaftslehre	M 3	0	12	12
Statistik / Ökonometrie	M 3	0	6	5

Erläuterungen

1) Die Abkürzungen beziehen sich auf das Abschlussziel des jeweiligen Studiengangs. Es bedeuten:

BA = Bachelor of Arts	MA	Master of Arts
BSc = Bachelor of Science	MSc	Master of Science
D = Diplom	S	Staatsexamen (außer Lehramt)
M = Magister/Magistra Artium	M 1	erstes Hauptfach im Magisterstudiengang
	M 2	zweites Hauptfach im Magisterstudiengang
	M 3	Nebenfach im Magisterstudiengang
L = Staatsexamen (Lehramt)	L 1	Lehrer (mit dem Fach Grundschulpädagogik)
	L 2	Lehrer (mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern)
	L 3	Lehrer an Sonderschulen (mit Sonderpädagogik und einem weiteren Fach)
	L 4	Studienrat (zwei allgemeinbildende Fächer)
	L 5	Studienrat (mit einer berufsbildenden Fachrichtung und einem weiteren Fach)
	L 6	Studienrat (mit Kunst oder Musik und einem weiteren Fach)

2) In den Fällen, in denen Umrechnungsfaktoren ausgewiesen sind, können Studienplätze in einem bestimmten Verhältnis zwischen den gekennzeichneten Studiengängen umgerechnet werden.

3) Die Abkürzungen bedeuten:

K.B. = Keine Beschränkung FS = Fachsemester St.A. = Studienabschnitt

4) Auffüllprinzip/Sem.: Auffüllung der freien Studienplätze in höheren Fachsemestern auf die Höchstzahl für Studienanfänger bzw. auf den angegebenen Basiswert, ggf. unter Berücksichtigung der Schwundquote.

Auffüllprinzip/St.A. (Studienabschnitt): Die freien Plätze im Grundstudium werden zusammengefasst und für Studierende ohne Vordiplom/Zwischenprüfung vergeben.
Die freien Plätze im Hauptstudium werden zusammengefasst und für Studierende mit Vordiplom/Zwischenprüfung vergeben.

Die freien Studienplätze in höheren Fachsemestern werden durch den Vergleich der endgültig eingeschriebenen Studierenden in einzelnen Fachsemestern mit der vorhandenen Ausbildungskapazität unter Berücksichtigung der Schwundquoten ermittelt.